Telefon +41 31 313 88 49, Fax +41 31 313 88 99
www.swissmentalhealthcare.ch
welcome@swissmentalhealthcare.ch

SwissMentalHealthcare

SMHC-Projekt 2016-2017:

Respektvolle Wahrnehmung und Einbezug Betroffener und Angehöriger in die psychiatrische Versorgung

Der SMHC setzt sich für die Wahrnehmung der individuellen Bedürfnisse psychisch Kranker ein. Durch einen aktiven Einbezug von Betroffenen und Angehörigen in die institutionelle psychiatrische Versorgungsdienstleistung, werden diese Bedürfnisse ermittelt und sichtbar gemacht.

Im Januar 2017 wurden alle Mitgliedorganisationen des Vereins SMHC zu 5 spezifischen Handlungsfelder des Einbezugs Betroffener und Angehöriger und deren Umsetzung befragt:

- Behandlungsvereinbarung
- Patientenverfügung
- Recovery
- Open Dialogue und
- Person-zentrierter integrativer Ansatz

1/3 der Mitgliedorganisationen haben sich bei der Befragung beteiligt.
Die Antworten der 18 Organisationen können auf den nachfolgenden Seiten über die Matrix-Darstellung eingesehen werden.
Für Rückfragen zu den Umsetzungsmassnahmen der einzelnen Organisationen stehen die jeweiligen Kontaktpersonen zur Verfügung.

Als weitere Dokumente werden u.a. die Player der „Respektvollen Wahrnehmung“ in einer Übersicht zusammengestellt sowie ein Verzeichnis nationaler Organisationen mit Bezug zu Mental Health und zum Verein SMHC dargestellt.

Kilchberg, 26.7.2017

Harald Müller
Projektleiter,
Vizepräsident SMHC

Projektgruppe:
B. Doci, ipw; P. Hösly, Sanatorium Kilchberg; Dr. A. Andreae, ipw; K. Wolff, Psych. Dienste Solothurn, A.M. Taschamper, Betroffene, Peer